

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

0432-CPR-00007-14.3

Version 04

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

Notausgangsverschlüsse Forster

Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte für Türen in Rettungswegen gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2, sowie den wesentlichen Eigenschaften gemäß Anlage 4, in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von

Forster Profilsysteme AG

Amriswilerstr. 50
9320 Arbon
Schweiz

und hergestellt im/in den Herstellwerk/en

DO 22.0

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

EN 179:2008

entsprechend **System 1** für die in diesem Zertifikat beschriebene Leistung angewendet werden und dass die durch den Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wird um die

Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes

sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 15.06.2018 ausgestellt und bleibt bis zum 28.01.2026 gültig, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden noch die Herstellbedingungen im Werk wesentlich geändert werden oder bis es durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Dortmund, 10.11.2022



Im Auftrag

RBA T. Meinks

stellv. Leiter der Fachzertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 4 Anlagen.

Dieses Zertifikat ersetzt das Zertifikat Nr. 0432-CPR-00007-14.3 vom 28.01.2021, Version 03.



Notausgangsverschlüsse Forster**Herstellwerke**

Produkt	Hersteller & Herstellwerk
Schlösser/Verschlüsse	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0
Drücker	FSB Franz Schneider Brakel GmbH Nieheimer Straße 38 D-33034 Brakel DO 20.3 ----- HEWI Heinrich Wilke GmbH Prof.-Bier Str.1-5 D-34442 Bad Arolsen VE 30-26 ----- ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH Werk Albstadt Bildstockstr. 20 D-72458 Albstadt DO 22.0, DO 22.0-03 ----- HOPPE AG Havelstraße 31 D-35620 Stadtallendorf DO 20.7, DO 20.20 ----- Vieler Architectural Hardware GmbH Zur Helle 28 58638 Iserlohn Germany ----- Glutz AG Segetzstrasse 13 CH-4502 Solothurn Schweiz

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

ASSA ABLOY S.p. A./ Milano Unit
Via Concordia 16
I – 20838 Renate (MB)

HAFI Beschläge GmbH
Weissingen Straße 16
D – 89275 Elchingen
DO 20.32

BKS GmbH
Heidestr. 71
D – 42549 Velbert
DO 20.10

ECO Schulte GmbH & Co. KG
Iserlohner Landstr. 89
D – 58706 Menden
DO 20.1, DO 2.17, DO 25.21

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179 für 1flügelige und 2flügelige Türen

Notausgangsverschlüsse Forster

Schloss

Artikel Nr.	VS-Typ	Funktion	Dornmaß	Entfernung	Stulp	Klassifikation	Drk
FO.309NB0 ^{b)}	B/D	IV	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.309NE0 ^{b)}	B/D	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.509NE0 ^{b)}	B/D	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.809NE0 ^{b)}	B/D	II	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.319NB0 ^{b)}	B/D	IV	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.319NE0 ^{b)}	B/D	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.519NE0 ^{b)}	B/D	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.819NE0 ^{b)}	B/D	II	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-10
FO.309NB7 ^{b)}	A	IV	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.309NE7 ^{b)}	A	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.509NE7 ^{b)}	A	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.809NE7 ^{b)}	A	II	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.319NB7 ^{b)}	A	IV	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.319NE7 ^{b)}	A	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.519NE7 ^{b)}	A	I	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.819NE7 ^{b)}	A	II	35 bis 80 mm	92 mm PZ 94 mm RZ	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A A	1-10
FO.N1940	C	-	35 bis 100mm	-	≥ 20 mm	3 7 7 B 1 3 4 2 A C	1-10

Max. Türblattgewicht: 300 kg

Max. Türblattbreite: 1500mm

Max. Türblatthöhe: 3500mm (1flügelige Tür)

Max. Türblatthöhe: 2500mm (2flügelige Tür)

b) Alle Bauarten von Schließzylindern haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

- Drk: Gibt an mit welchen Drückern die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der Drücker, Anlage 2.
- Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.
Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
- Funktion II: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag, bzw. die Außennusshälfte wird elektronisch geregelt ein- oder ausgekuppelt. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.
- Funktion IV: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Standardmäßig ist der Außenbeschlag ausgekuppelt. Nur durch eine bestimmte Schlüsselposition kann der Außenbeschlag eingekuppelt und wieder ausgekuppelt werden. Es wird ein Spezial-Beschlag mit geteiltem Stift benötigt.
- VS-Typ A: Verschluss für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen
 VS-Typ B: Verschluss für 1flügelige Türen:
 VS-Typ C: Verschluss für den Standflügel 2flügeliger Türen:
 VS-Typ D: nach innen öffnender Verschluss für 1flügelige Türen:
- Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des Typs B nach DIN EN 179 (Verschluss nur für 1flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2flügeligen Tür verwendet werden, wenn:
- der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, **und**
 - die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

Beschläge/Drückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
1	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik	DO 22.0-03 DO22.0
2	FSB	DO 20.3
3	HEWI	VE 30-26
4	HOPPE	DO 20.7 DO 20.20
5	ASSA ABLOY S.p. A./ Milano Unit	--
6	ECO Schulte	DO 20.1 DO 2.17 DO 25.21
7	Vieler	--
8	HAFI	DO 20.32
9	BKS	DO 20.10
10	Glutz	--

Alternative Ausstattung / Zubehör

Obenverriegelung für Standflügel

Typ FO.N5120 Sicherheitsobenverriegelung

Typ N5121 Verriegelungsstange oben

2. Bodenverriegelung für Standflügel

Typ N5130 Verriegelungsstange unten

Typ N5140 Bodenhülse

3. Stulpverlängerungen für Mehrpunktverriegelungen

Typ 819 ZBV Stulpverlängerung (4. Riegel)

4. Integrierte Zusatzverriegelung für Mehrpunktverriegelungen

Fallenschloss 807-10 im Stulp integriert mit Fluchttüröffner Modell 331 / 332 / 318 in der Zarge.
(Nur für 1 flügelige Türen)

5. Sicherungseinrichtungen

Gegen die Sicherung der Notausgangsverschlüsse mit dem Zubehör

„7411 EXIT Alarm“

Hersteller: ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstraße 20
72458 Albstadt

bestehen keine Bedenken.

Die Sicherungseinrichtung ist nicht als Teil der Notausgangsverschlüsse gem. EN 179:2008 anzusehen.

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen · Überwachen · Zertifizieren

Vorgesehene Verwendung:

An ein- und zweiflügeligen Türen in Rettungswegen

Wesentliche Eigenschaft	Abschnitte mit Anforderungen in EN 179: 2008	Leistung des Produkts
Fähigkeit zur Freigabe (verriegelter Türen in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Gebrauchstauglichkeit des Drückers Maße und Masse der Tür Freigabekräfte Anforderung an die Sicherheit (Einbruchschutz)	bestanden 1300mm Breite, 2500mm Höhe, (Klasse 7, 300kg) bestanden (≤ 70N) bestanden (Klasse 4, 3000 N) bestanden
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Türen in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Korrosionsbeständigkeit Temperaturbereich Verschlusskraft Dauerfunktionstüchtigkeit Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch Abschlussuntersuchung	(Betätigungsart Typ A) bestanden Klasse 3 (96h, ≤ 100N) bestanden (-10°C bis +60°C, ≤ 105N) bestanden (≤ 50 N) bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B, D: 200.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 20.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (500N, 1000N) bestanden (Freigabekraft ≤ 70N) bestanden (Freie Bewegung der Tür) bestanden
Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Rettungswegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Verschlusskraft	(≤ 50N) bestanden
Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Feuerschutz-/Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1 Dauerfunktionstüchtigkeit Verschlusskraft	(Anwendungsbereich der Tür Klasse A, B, D: 200.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (Anwendungsbereich der Tür Klasse C: 20.000 Zyklen, Klasse 7) bestanden (≤ 50 N) bestanden
Feuerwiderstandsfähigkeiten E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung) (von Feuerschutztüren in Fluchtwegen)	4.2.1 Schwellenwerte nach Tabelle 1, Anhang B	Klasse B: bestanden Klasse 0: Nicht geeignet zur Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren
Kontrolle gefährlicher Stoffe	4.1.29 Anmerkung 2 in ZA.1	Nach Auskunft des Herstellers sind keine gefährlichen Stoffe enthalten oder werden freigesetzt, die oberhalb der in bestehenden europäischen oder nationalen Bestimmungen festgelegten Grenzwerte liegen.